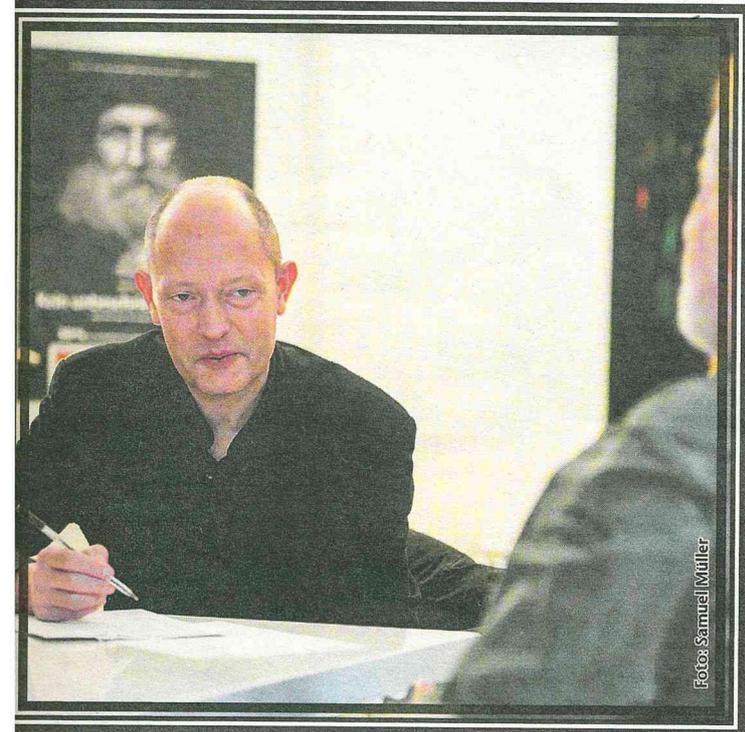


Auf dieser Seite ist zu lesen, was bei Trott-war intern passiert und was die Verkäuferinnen und Verkäufer bewegt. Außerdem informieren wir über Neuigkeiten aus dem Bereich Soziales in Stadt und Land.



Trott-war trauert um Frank Schön

Am 19. März verstarb unser freier Mitarbeiter Frank Schön völlig unerwartet im Alter von nur 53 Jahren an einer Sepsis, die durch eine Sphärokokken-Infektion ausgelöst worden war. Den Leserinnen und Lesern von Trott-war dürfte Frank vor allem durch seine engagierten Artikel über Artenschutz und Tierhaltung sowie kenntnisreichen Besprechungen einiger Exponate der Staatsgalerie Stuttgart aufgefallen sein. Wir selbst schätzten Frank zudem als hilfsbereiten und großzügigen Freund, Schöngeist und intelligenten Gesprächspartner mit einem sehr eigenen, hintergründigen Humor sowie überaus kreativem Kopf, der ständig Neues erdachte. Auch seine Arbeit bei Trott-war bedeutete ihm viel. Zu seinem Gedenken werden wir in loser Folge seine Artikel im Trott-war-Blog veröffentlichen.

Franks große Leidenschaft war – neben Trott-war – der Arten- und Tierschutz, wofür er auch einen großen Teil seines Einkommens spendete. In Absprache mit seinen Hinterbliebenen bitten wir darum, Franks Luchs-Patenschaft durch eine Spende noch eine Weile in seinem Sinne fortzuführen: WWF Deutschland, Luchs-Patenschaft, Förderernr. 40152303, IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22, oder an Trott-war zu spenden (Kontaktverbindung siehe Impressum).

Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Flüchtlingsrat Baden-Württemberg sucht neue Büroräume in Stuttgart

Der mit Trott-war befreundete Flüchtlingsrat sucht in Stuttgart

Ehrenamtliche Trott-war-Mitarbeiterin sucht neue Stelle

Vor der Pandemie und dem folgenden Lockdown hat Athanasia Maraziari sich im Konversationskreis von Trott-war engagiert und einigen aus dem Ausland stammenden Trott-war-Verkaufenden Deutschkenntnisse vermittelt. Nun sucht die aus Griechenland stammende Germanistin mit langjähriger pädagogischer Erfahrung Arbeit als DaF-Lehrerin oder im Bereich Fremdsprachen, zum Beispiel Neugriechisch. Sie ist erreichbar unter 0157 75524515 oder athanasiamaraziare@gmail.com.

Sie hat es verdient!

Weltreise durch Stuttgart



Mit dem neu erschienenen Kinderbuch „Namurs Weltreise durch Stuttgart“ lädt die Stuttgarter Kinderbuchautorin Una Störl kleine Leserinnen und Leser zu einer großen Reise ein. Dabei ist nicht wie üblich die Ferne, sondern die Nähe das Ziel.

Namur will die „Welt“ entdecken – die sich für ihn als Zwergenkind auf Stuttgart beschränkt. Er reist vom heimatischen Kräherwald über den Feuersee zum Neckar und hin zur Grabkapelle auf dem Württemberg, schließt in der Wilhelmma, auf dem Killesberg und im Waldbad spannende Freundschaften, feiert auf Schloss Solitude eine Hochzeit mit und besteht lustige Abenteuer am Bärenschlössle. Er bestaunt den Monte Scherbelino, lernt Spannendes über Stuttgart's Geschichte und kann am Ende wieder glücklich zu seiner Familie zurückkehren.

Ein Kinderbuch für Groß und Klein – und alle, die Stuttgart aus ganz neuer Perspektive kennenlernen wollen. Einen Eindruck erhält man bei den „Leseohren“ auf YouTube.

„Namurs Weltreise durch Stuttgart“, mit Zeichnungen von Franz Bitterle, 56 Seiten, gebunden, ist für 15 Euro, von denen fünf an Trott-war gespendet werden, ausschließlich in Buchhandlungen in Stuttgart-West und Stuttgart-Süd sowie Botnang erhältlich:

Buch und Spiel, Rotenwaldstr. 98; Buchhandlung Brucker, Rosenbergplatz 3; Botnanger Buchhandlung, Franz-Schubert-Str. 25; Phönix, Kornbergstr. 44; PeTea-Store, Johannesstr. 63; Werbegemeinschaft PiPaPo, Johannesstr. 94; Buch im Süden, Böblinger Str. 151; Markus-Buchhandlung, Filderstr. 29; Kaltentaler